



# MEDIEN AG NEUKÖLLN Protokoll

**15. Juni 2010**

**Ort: Szenenwechsel**

**11.00 bis 13.15 Uhr**

TN:

Name	Einrichtung
Eva Lischke	Jug FS11
Susanne Gross	Szenenwechsel
Martin Drescher	KCH Zwicke
Necati Manap	Stadtvilla Global
Rene Spindler	JC Ufo
Riemer Martin	Karl-Weise-Schule
Uwe Grigull	JC Feuerwache/Sternschnuppe
Stefan Herzig	Jug FS 11
Taheri	JZ Grenzallee
Veits	JKez Am Tower
Karol Koska	Wildhüterweg
Ackermann	Jug FS 11/ FS12

**TOPs:**

- Aktuelle Broschüren:** Verteilt wurden „Flimmo“ – Filmempfehlungen+ Internetempfehlungen / Bits 21-Fortbildungsverzeichnis / Infos und Linkliste zum Thema Mediensucht
- Protokoll:** Abgleich, Anmerkungen - keine
- Bericht von der 3. Berliner Mediensucht-Konferenz** - Bundesweite Konferenz des Gesamtverbands für Suchtkrankenhilfe ergänzt durch Jugendnetz-Berlin+ Techniker Krankenkassen Tagung zur Mediensucht. Mehr unter: <http://www.aktiv-gegen-mediensucht.de/>

**Input: Gibt es sowas für Mediensucht? Inwieweit betrifft das unsere Arbeit? Zahlen, Fakten, Indikatoren, Methoden?**

Es wurden auf der Konferenz eine Vielzahl interessanter Vorträge und Themen rund um die Prävention von Mediensucht angeboten:

- Mediensuchtprävention zwischen Enter and Escape – Konstruktive Nutzung vs. problematischer Nutzung
- Vernetzt, Verplant, Verschieden. Medien- und Freizeitverhalten in jugendlichen Lebenswelten
- Wer ist Mr. Lan und warum geht Miss Chatty nicht auf seine Partys?
- Selbstverpflichtung und Jugendmedienschutzrecht - Was wirkt wie?
- Zielgruppenorientierte Mediensuchtprävention:Grundlagen und Umsetzung  
*UPDATE - Präventions-Kampagne zu PC- und Internetsucht*
- Schauplatz Medien-Gefährdungsbereiche und Generationenkonflikte
- Finanzierungsmöglichkeiten der Prävention von Medienabhängigkeit über europäische Fördertöpfe im nationalen und europäischen Kontext
  - Frühintervention bei problematischer Computernutzung –Bindeglied zwischen Prävention und Psychotherapie
  - Eine Frage der Kosten-Nutzen-Rechnung – Warum sich Prävention lohnt
  - Best-Practicemodelle zur Mediensuchtprävention Eltern aktiv gegen Mediensucht
  - Prävention ONLINE?

Gute Einstiegsfrage zum Thema Mediensucht, nicht nur für Fachkräfte, Eltern sondern auch für Jugendliche: „Wann habt Ihr das letzte Mal einen Tag weder PC noch Handy genutzt?“

Auch wenn der Begriff „Mediensucht“ unter Fachleute umstritten ist, so sind sich doch die meisten Experten einig, dass Multiuser Endlosspiele wie World Of Warcraft ein hohes „Suchtpotential“ haben (1,6 Mio Spieler in Deutschland)

Die nationalen und internationale Zahlen zur Computersucht nennen eine Betroffenheit von 3% bis 7 %, je nach Land und Studie. Insofern scheint sich das Thema langsam zu „mausern“.

Bei neueren Forschungen zum Thema Online-Sucht zeigen sich deutliche Gendertendenzen: 93 derjenigen, die sich selbst als „Süchtig“ bezeichnen, bzw. in Beratungsstellen ankommen sind Jungen, 7 % sind Mädchen.

Von der Beschreibung der sozialen Milieus die von Computersucht am stärksten betroffen sind, sind die Besucher unserer kommunalen Einrichtungen potentiell gefährdet

Mehr Infos und Methodentipps zum Thema Mediensucht siehe unter meinem „Vortragsleitfaden Mediensucht“ in der Anlage oder als Link

<http://www.neukoelln-jugend.de/redsys/images/Vortrag-Medienucht-Eva-Lischke.pdf>

sowie Linkliste zur Jugendmediensucht am Ende dieses Protokolls

### Diskussion:

Ist es möglich einzuschätzen, ob ein Kind, Jugendlicher in der Einrichtung Onlinesüchtig ist?

Karol: dürfen max. 2 Std. PC spielen – Süchtige fallen nicht auf

Ufo: dürfen max. 2 Std. PC spielen – Süchtige fallen nicht auf

Necati: Verbote für Internet Nutzung ausgesprochen durch die Eltern, Kinder haben immer Handys in der Hand, Personal muss fähig sein mit Kindern Brettspiele zu spielen, Elterntuen sich schwer in den Medienwelt der Jugendlichen durchzusetzen, Methoden ausprobieren mit Jugendlichen

Martin (Karl-Weise-Schule) Kinder sitzen lange vor irgendwelchen Bildschirmen, bleiben lange in der Nacht auf. In der Weise Schule gibt es vor allem Hausaufgabenangebote, die Kinder werden beaufsichtigt. Kinder nehmen jederzeit das Angebot Brettspiele zu spielen an.

## 4. An der Woche der Sprache und des Lesens

..... in Neukölln haben sich fast alle beteiligt. Die Woche kam super bei Kolleg\_innen, Kindern- und Jugendlichen an.

mehr unter: <http://www.sprachwoche-neukoelln.de/2010/programm.html>

## 5. Drittmittel für Medienprojekte

- Familien- Comp@ss: Kofinanzierende Mittel kann man noch bei Meredo.de beantragen
- **Kooperationsprojekt Schule -Jugend –**  
Voraussetzungen Medienprojekte die mit Comp@ss oder Ethnien zertifiziert werden können  
Klassenstufen 5 bis 8  
Dieses Jahr stehen ca. 5000 € für Projekte bereit , nächstes Jahr um die 17.000 €  
Interesse bisher: Feuerwache, Wildhüterweg, Am Tower, Szenenwechsel  
Träger Netzwerk Zukunft  
Bei Interesse bei Eva Lischke melden

**6. Comp@ss-Module:** Ein bis 2 neue comp@ss Module sollen entwickelt werden, um Medienprojektarbeit einfacher zertifizieren zu können.

Insbesondere Redaktionsschein, event. weiterer Schein, um Medienprojekte einfacher mit comp@ss zertifizieren zu können. Vorhandene Module sollen unter dem Fokus Projektarbeit evaluiert werden.

## 7. Der neue Jugendmedienschutz staatsvertrag:

Thema verlegen wir auf die nächste Medien AG Sitzung

Es gibt jetzt einen weiteren neuen Link unter [www.neukoelln-jugend.de](http://www.neukoelln-jugend.de) – Medienpädagogik und dann auf JUGENDMEDIENSCHUTZ klicken.

Direktlink: [http://www.neukoelln-jugend.de/redsyst/index.php?option=com\\_content&view=article&id=118&Itemid=200](http://www.neukoelln-jugend.de/redsyst/index.php?option=com_content&view=article&id=118&Itemid=200)

## 8. Linkliste Mediensucht (Adressen)

Regional:

**Fachstelle für Suchtprävention im Land Berlin  
Berlin Kampagne UPDATE seit 2008**

[www.berlin-suchtpraevention.de](http://www.berlin-suchtpraevention.de)

E-Mail: [fachstelle.suchtpraevention@padev.de](mailto:fachstelle.suchtpraevention@padev.de)

Träger: padev.de

**Fachverband Medienabhängigkeit seit 2008**

[www.fv-medienabhaengigkeit.de](http://www.fv-medienabhaengigkeit.de)

[info@fv-medienabhaengigkeit.de](mailto:info@fv-medienabhaengigkeit.de)

Überregional:

**Aktiv gegen Mediensucht e.V.**

[www.aktiv-gegen-mediensucht.de](http://www.aktiv-gegen-mediensucht.de)

E-Mail: [info@agmev.de](mailto:info@agmev.de)

**Fantastische Medienwelten (Schwerin) auch OnlineBeratung, Videokonferenzen**

E-Mail: [mediensuchtberatung@suchthilfe-mv.de](mailto:mediensuchtberatung@suchthilfe-mv.de)

**„Zum Glück gibt es die Evangelische Suchthilfe“**

Gesamtverband für Suchtkrankenhilfe im Diakonischen Werk der EV. Kirche in Deutschland e.V.

[www.sucht.org](http://www.sucht.org)

E-Mail: [gsv@sucht.org](mailto:gsv@sucht.org)

**Selbsthilfe wird öffentlich**

[www.vitaminbe.info](http://www.vitaminbe.info)

**LOGOUT Wege aus der Online – Sucht (Drogenhilfe Köln)**

[www.websucht.de](http://www.websucht.de) oder [www.spielfrei.de](http://www.spielfrei.de)

E-Mail: [kontakt@websucht.info](mailto:kontakt@websucht.info)

**Medienpädagogik**

Gesellschaft für Medienpädagogik + Kommunikationskultur

Themen: „Kreativ + Riskant“ ?

[www.gmk-net.de](http://www.gmk-net.de)

**Web 2.0** – Informationsgesellschaft: [www.neukoelln-jugend.de](http://www.neukoelln-jugend.de), dann auf ⇒Medienbildung ⇒Web 2.0

-medialdigital.de

-garys-social-media-count

**Kostenfreie Fortbildungen Medienpädagogik**

[www.bits21.de](http://www.bits21.de)

## TERMINE



**Neuer Termin vorschlag Medien-AG: Mittwoch, 22.Sept.. 2010** Ort: ??????, **11.00 -13.00**

Themenideen: Jugendmedienschutzstaatsvertrag, Drittmittelprogramm comp@ss

Weitere Themen bitte an [team@neukoelln-jugend.de](mailto:team@neukoelln-jugend.de) melden

**Termin comp@ss-Fachtag**

1. Oktober 2010, 10:00 - 17:00 Uhr im meredo.de, Namslastr.

Mehr unter: <http://www.compass-deutschland.net/download.php?files=141>